KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Ransbach-Baumbach
Ortsgemeinde Caan
AGS-Schlüssel: 14305007

Stichtag: 31.05.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 685

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 17

Einwohner gesamt: 702

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	346	50,511	339	49,489	685	100
davon Ausländer	15	75	5	25	20	2,92
Einwohner nur mit Nebenwohnung	10	58,824	7	41,176	17	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**356**	**50,712**	**346**	**49,288**	**702**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	33	4,818	26	3,796	59	8,613
10-19 Jahre	39	5,693	30	4,38	69	10,073
20-29 Jahre	32	4,672	32	4,672	64	9,343
30-39 Jahre	37	5,401	34	4,964	71	10,365
40-49 Jahre	44	6,423	42	6,131	86	12,555
50-59 Jahre	64	9,343	71	10,365	135	19,708
60-69 Jahre	50	7,299	51	7,445	101	14,745
70-79 Jahre	27	3,942	27	3,942	54	7,883
80-89 Jahre	19	2,774	21	3,066	40	5,839
90-99 Jahre	1	0,146	5	0,73	6	0,876
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**346**	**50,511**	**339**	**49,489**	**685**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	8	1,168	10	1,46	18	2,628
3-5 Jahre	9	1,314	9	1,314	18	2,628
6-15 Jahre	37	5,401	24	3,504	61	8,905
16-17 Jahre	7	1,022	7	1,022	14	2,044
18-20 Jahre	16	2,336	12	1,752	28	4,088
gesamt	**77**	**11,241**	**62**	**9,051**	**139**	**20,292**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	3	0,438	4	0,584	7	1,022
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	3	0,438	0	0	3	0,438
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,292	3	0,438	5	0,73
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	3	0,438	3	0,438	6	0,876
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	4	0,584	6	0,876	10	1,46
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	1	0,146	0	0	1	0,146
gesamt	**16**	**2,336**	**16**	**2,336**	**32**	**4,672**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	45	6,569	62	9,051	107	15,62
römisch-katholisch	182	26,569	188	27,445	370	54,015
altkatholisch	1	0,146	2	0,292	3	0,438
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	7	1,022	8	1,168	15	2,19
ohne Angabe, gemeinschaftslos	110	16,058	78	11,387	188	27,445
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	1	0,146	1	0,146	2	0,292
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**346**	**50,511**	**339**	**49,489**	**685**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	141	20,584	107	15,62	248	36,204
verheiratet	186	27,153	182	26,569	368	53,723
verwitwert	7	1,022	26	3,796	33	4,818
geschieden	11	1,606	23	3,358	34	4,964
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	1	0,146	1	0,146	2	0,292
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**346**	**50,511**	**339**	**49,489**	**685**	**100**

Die Daten wurden am 01.06.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.